



Kirchliche Nachrichten

für die
Kirchgemeinde
Krumhermersdorf/Erzg.

April / Mai 2025



Liebe Gemeinde,

wenn die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings die frostige Umar-
mung des Winters vertreiben, dürfen wir auch in unseren Herzen die Hoffnung aufblühen sehen. In diesen Wochen stehen wir an der Schwelle zu einem der tiefsten und zugleich ermutigendsten Geheimnisse unseres Glaubens: dem Leiden und der Auferstehung Jesu Christi.

Wie die Knospen, die sich vorsichtig aus der Erde wagen, so erinnert uns die Passion Christi an die dunklen Stunden, die auch wir manchmal durchleben. Jesus, der am Kreuz litt, trug nicht nur unsere Sünden, sondern auch unsere Ängste und Zweifel. Sein Weg war gepflastert mit Dornen, und doch blühte aus diesem Schmerz die größte Hoffnung: die Auferstehung.

Stellen Sie sich vor, wie der Stein, der das Grab verschloss, mit einem gewaltigen Ruck zur Seite gerollt wird. Ein Lichtstrahl bricht durch die Dunkelheit und kündigt von



neuem Leben. So wie die Natur nach einem langen Winter wieder erblüht, so dürfen auch wir in der Gewissheit leben, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern der Anfang eines neuen Lebens, dass uns Gott in Jesus Christus schenkt.

In dieser Zeit der Besinnung und des Feierns sind wir eingeladen, die Wunden und Narben unseres Lebens in das Licht der Auferstehung zu bringen. Lassen Sie uns gemeinsam die Hoffnung, die uns durch den Glauben geschenkt wird, in die Welt tragen. Mögen wir wie die ersten Blumen des Frühlings sein, die mutig aus der Erde sprießen und die Schönheit des Lebens verkünden.

Möge der auferstandene Christus in unseren Herzen wohnen und uns die Kraft geben, auch in schwierigen Zeiten zu blühen und zu gedeihen.

Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“ Joh 11, 25

Pfarrer Jens Meyer

April / Mai 2025

Seite 2 / 3

TÜR *ins Leben*

Es gibt Menschen,
die haben den Blick ins Grab
gewagt. Und was sie sahen,
war nicht nur dunkel.

Es gibt Menschen,
die schämten sich ihrer
Tränen nicht. Und dann kam
einer und sprach mit Worten
aus Licht.

Es gibt Menschen,
die trafen auf Unbekannte.
Und sie redeten mit ihnen,
als seien sie einander lange
vertraut.

Es gibt Menschen,
die gehen verwandelt.
Sie sehen dich an,
mit hellem Blick, und öffnen
dir eine Tür ins Leben.



TINA WILLMS

Unsere Gottesdienste



13. April - Sonntag **Palmarum** – Passionszeit

Pfarrer Büttner

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

17. April - **Gründonnerstag** – Passionszeit

Pfarrer Büttner

**18:00 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst
in Zschopau**



18. April - **Karfreitag** – Passionszeit

Pfarrer Meyer

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Kollekte für die sächsischen Diakonissenhäuser



20. April - **Ostersonntag**

Gemeindepädagoge S. Düring

**10:00 Uhr Familien-
Festgottesdienst**

Kollekte für die Jugendarbeit der
Landeskirche & unserer Gemeinde



21. April - **Ostermontag**

Pfarrer Meyer

10:00 Uhr Festgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

27. April - Sonntag Quasimodogeniti

Gemeindepädagoge Sebastian Düring

10:00 Uhr Familiengottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

4. Mai - Sonntag Misericordias Domini

Pfarrer Meyer

8:30 Uhr Predigtgottesdienst

Kollekte für Posaunenmission und Evangelisation

11. Mai - Sonntag Jubilate

Pfarrer i.R. Hanke

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

18. Mai - Sonntag Kantate

Pfarrer Meyer

8:30 Uhr Predigtgottesdienst

Kollekte für die Kirchenmusik

25. Mai - Sonntag Rogate

Pfarrer i.R. Vogel

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

29. Mai - **Christi Himmelfahrt**

gemeinsamer Gottesdienst

→ **in Weißbach / 10:00 Uhr**

Kollekte für Weltmission

Ein Fahrdienst wird gern organisiert – bitte im Bedarfsfall
rechtzeitig bei Andreas Martin melden Tel.: 017627110797

1. Juni - Sonntag Exaudi

Pfarrer i.R. Hanke

10:00 Uhr hier gemeinsamer Predigtgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

8. Juni - **Pfingstsonntag**

Pfarrer Meyer

10:00 Uhr Festgottesdienst

Kollekte für die Gemeindegarbeit

9. Juni - **Pfingstmontag**

Pfarrer i.R. Hanke

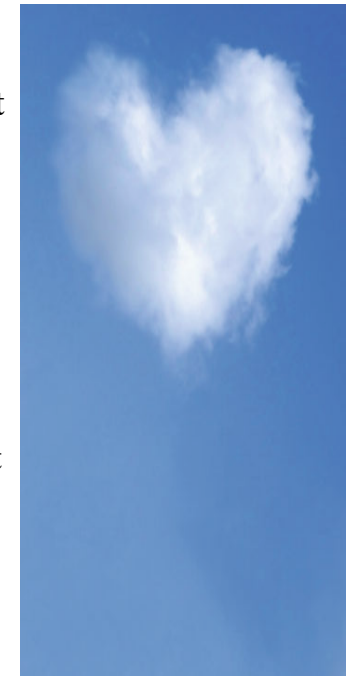
10:00 Uhr Festgottesdienst

Kollekte für Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

15. Juni - **Trinitatis / Jubelkonfirmation**

Pfarrer Löffler

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst



Wir wollen unsere ehemalige Pfarrerin, Frau Claudia Matthes besuchen.

- Gemeindeausflug am 24. August in die Oberlausitz -

Liebe Kirchgemeindemitglieder, die Gemeindegemeinschaft liegt uns sehr am Herzen und in den letzten Jahren hatten wir keine richtige Möglichkeit für eine gemeinsame Unternehmung, deshalb planen wir – wie es sicher einige schon gehört haben – einen Gemeindeausflug.

Hier in unserer Krumhermersdorfer Kirche wird am 24. August kein Gottesdienst stattfinden, dafür haben wir die Möglichkeit, wiedermal einen Gottesdienst mit Frau Matthes zu erleben.

Ein moderner Reisebus von Gläser Reisen ist reserviert, der uns am 24.08. ab 07:10 Uhr an den Haltestellen dorfabwärts einsteigen lässt, so dass wir pünktlich vor 10:00 Uhr in Klix sind und dort zum Gottesdienst gehen.

Danach fährt uns der Bus zum Gasthof „Drei Linden“ in Uhyst. Dort können wir gemeinsam Mittagessen – ich habe die Gaststätte bereits getestet und kann nur sagen, es schmeckt sehr gut. Drei verschiedene Gerichte stehen zur Auswahl und müssen vorab ausgewählt und durch uns bestellt werden.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen freuen wir uns bei hoffentlich schönem Wetter dann auf einen gemütlichen Nachmittag im Pfarrgarten Milkel bei Familie Matthes mit Kaffee und Kuchen und vielleicht sogar Musik, weil die Bläser die Instrumente mitnehmen. Wer gern einen Kuchen dafür backen möchte, gibt das bitte einfach bei der Anmeldung mit an.

Familie Matthes freut sich jedenfalls auf uns!

Gegen 17:00 Uhr startet der Bus die Heimreise nach Krumhermersdorf und wird ab ungefähr 19:30 Uhr an den Haltestellen dorfabwärts alle wieder aussteigen lassen.

Um einen solchen Tag für uns zu organisieren, ist natürlich genaue Planung wichtig. Der Reisebus ist reserviert und der Busunternehmer muss nun auf jeden Fall zeitnah wissen, ob er mit uns auf die Tour in die Oberlausitz starten kann. Auch der Gasthof „Drei Linden“ in Uhyst möchte planen, ob an diesem Sonntagmittag ca 45 Personen mehr zu beköstigen sind.

Eine Reise beginnt nicht dann, wenn ich die Haustür hinter mir zuschlieÙe. Sie beginnt, wenn ich das Reiseziel aussuche.

Carmen Jäger

Deshalb hier noch ein sehr wichtiger Teil:

Für die Gesamtplanung ist es **unbedingt erforderlich**, dass Sie / Ihr den Termin nicht nur im Kalender vermerkt, sondern eine **verbindliche Anmeldung sofort, spätestens aber bis 20. Mai 2025** abgebt! Dies kann direkt im Pfarramt bzw. telefonisch bei Andreas Martin geschehen oder gern auch per E-mail an:

constanze.weiser@evlks.de bzw. andreas.martin@evlks.de

unter Angabe der Personenzahl (Namen), der Essensauswahl und einer Möglichkeit Sie / Euch zu kontaktieren.

Und zum Schluss noch die Informationen zu den Kosten und zum Essen:

Den Reisebus wollen wir aus unserem Haushalt-Budget für Gemeindeveranstaltungen finanzieren.

Speisen und Getränke im Gasthof sind von jedem selbst zu bezahlen.

Auswahlmöglichkeiten fürs Mittagessen:

1	Rehbraten mit Rotkraut und Klößen
2	Schweineschnitzel mit Pommes und Salat
3	Fetakäse in Kräuterkruste mit Kartoffel-Ecken und Dip
Für die Kleinen:	
4	Fischstäbchen mit Pommes und Möhrensalat
5	Pommes mit Majo oder Ketchup

Wir freuen uns sehr, wenn diese Idee im August dann Wirklichkeit werden kann und wir einen schönen gemeinsamen Ausflug erleben dürfen...

Zögern Sie / Zögert nicht – schnelles Anmelden sichert gute Plätze ☺


Ich wünsche Ihnen / Euch eine wunderbare und behütete Frühlingszeit.

Herzliche Grüße,

Constanze Weiser

im Namen der Kirchgemeindevertretung

Unsere Gemeindekreise laden herzlich ins Pfarrhaus ein:

Kinderstunde	jeweils an den 10:00 Uhr – Gottesdienst – Sonntagen mit einem gemeinsamen Gottesdienstbeginn in der Kirche; von dort gehen die Kinder ins Pfarrhaus	
Gesprächskreis	Montag, 5. Mai, 19:30 Uhr mit Pfarrer Meyer	
Rentnerkreis	mittwochs, jeweils 15:00 Uhr mit Pfarrer Meyer am 2. April, 7. Mai und 4. Juni	
Musik mittwochs - Kurrende	17:15 Uhr (außer in den Ferien und am 21. Mai)	
Kirchenchor	19:30 Uhr	
Christenlehre	donnerstags, Gruppe 1 – Klasse 1, 2 und 3 – 14:15 Uhr Gruppe 2 – Klasse 4, 5 und 6 – 15:15 Uhr	
Konfirmanden	Klasse 7 – donnerstags 14:00 Uhr in Zschopau, 14-tägig	
Junge Gemeinde	freitags, jeweils 19:30 Uhr – am 11. und 25. April, am 9. und 23. Mai, am 6. und 20. Juni	
Besuchsdienst	Montag, 12. Mai, 19:00 Uhr	



Die Landeskirchl. Gemeinschaft lädt in die ehemalige Schule ein:

Gemeinschaftsstunde	19:30 Uhr	donnerstags, am 10. und 24. April, am 22. Mai, am 12. und 26. Juni
Sonntags-Gemeinschaftsstunde	11:00 Uhr	am 6. April, am 18. Mai am 1., 15. und 29. Juni
Bibelgesprächsstunde	19:30 Uhr	donnerstags, am 3. April, am 15. Mai, am 5. und 19. Juni
EC – Jugend	19:30 Uhr	sonnabends, am 5. und 19. April, am 3. 17. und 31. Mai, am 14. und 28. Juni
Gebetstreff	19:30 Uhr	montags, am 28. April, 26. Mai und 30. Juni

Frauenfrühstück am Sonnabend, 26. April / 9:00 Uhr mit Jördis Zeschke

Spiele-Nachmittag für Kleinkinder	15:30 Uhr	mittwochs, am 9. und 23. April, am 7. und 21. Mai; für weitere Infos und Termine:
Kontakt		Lydia Schneiderheinze 0176-47157495 oder Vanessa Martin 0176-64924978 oder Elisabeth Weigelt 0179-2661996

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 23, 1

Liebe Kinder,

am zweiten Sonntag nach Ostern feiern wir den Hirtensonntag. Wir erinnern uns daran, dass Jesus spricht: Ich bin der gute Hirte und kenne, die Meinen und die Meinen kennen mich. Er sagt damit, dass wir ihm immer vertrauen können, wie die Schafe einem Hirten.



So ist es auch in diesem Rätsel:

Ein Hirte möchte einen Fluss überqueren und hat einen Blumenkohl ein Schaf und einen Wolf bei sich. Alle drei Gegenstände sollen am Ende am anderen Ufer ankommen, aber in das Boot passen immer nur ein Tier oder ein Gegenstand, sowie der Hirte, der rudern muss. Solange der Hirte anwesend ist, besteht keine Gefahr für das Schaf und den Blumenkohl. Allerdings frisst der Wolf das Schaf und das Schaf den Blumenkohl, sobald sie allein gelassen werden.

Wie kann der Hirte das Schaf, den Wolf und den Blumenkohl unversehrt ans andere Ufer bringen?

Tipp:
Du kannst auf dem Rückweg ebenfalls einen Gegenstand oder ein Tier mit zurücknehmen.

Eine frohe Osterzeit
wünscht euch Sebastian Düring!



Wir denken an Freude und Leid in unserer Gemeinde

An das getaufte Kind und seine Eltern

Am 30. März – **Timo Burckhardt**, Sohn der Eheleute

Rico Burckhardt und **Susan** geb. Martin

Sein Taufspruch:

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht!

Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden.

Apostelgeschichte 18, 9-10



Weitere Daten sind nur in der gedruckten Ausgabe sichtbar.



→ Herzliche Einladung nach Zschopau:

Am 26. April um 17:00 Uhr ist in Zschopau Organist Felix Hell zu Gast. Felix Hell ist ein Ausnahmetalent, das im wahrsten Sinne des Wortes "aufhorchen" lässt. Mit einem Programm von Bach über Mendelssohn bis Ad Wammes, einem Komponisten unserer Zeit, wird er an der Zschopauer Orgel, die dieses Jahr ihr 270. Jubiläum begeht, musizieren. Geplant ist auch eine Video-Übertragung ins Kirchenschiff, so dass man dem Organisten auch unten, wo der Klang der Orgel am besten zu hören ist, hautnah beim Spielen zusehen kann.

Karten im Vorverkauf zu 12 € / ermäßigt 10 €

donnerstags 14:00 Uhr – 16:30 Uhr im Pfarramt Zschopau, Schloßberg 3
und täglich 10:00 Uhr – 17:00 Uhr an der Museumskasse Schloß Wildeck

Karten an der Abendkasse zu 15 € / ermäßigt 12 €, bis 16 Jahre freier Eintritt



1. THESSALONICHER 5,21

Prüft alles und behaltet das Gute! «

JAHRESLOSUNG 2025

Entsorgungen auf dem Friedhof: Wir bitten sehr darum,
den am oberen Eingang aufgestellten CONTAINER zur Entsorgung aller natürlichen, kompostierbaren Abfälle zu nutzen. Bitte werfen Sie dort speziell alle schwer verrottenden Grünabfälle wie z.B. Winterabdeckung, Reisig, Koniferen- oder Heckenschnitt, Dauerbepflanzungen, Kränze, Gestecke und Äste ein.

Sonstige Abfälle, insbesondere Plastik jeder Art, Glas, Keramik oder Steine gehören nicht auf diesen Container sondern werden an den bekannten Abfallstellen entsorgt.

Die Kompost-Stelle an der Kirche soll nur noch für leicht verrottende natürliche Abfälle, wie z.B. Blumen, Wechselpflanzungen und Grasschnitt verwendet werden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

→ Bitte beachten:

Die Kanzlei bleibt am Mittwoch, 21. Mai wegen Urlaub geschlossen!

Kirchgemeinde Krumhermersdorf
Hohndorfer Straße 3
09434 Krumhermersdorf
Kanzlei: mittwochs 14 – 17 Uhr
Telefon: 22476 oder 0176-27110797
E-Mail: kg.krumhermersdorf@evlks.de
www.kirche-krumhermersdorf.de

Telefon Pfarramt Zschopau: 23695
Telefon Harald Gläser: 81035
Telefon Andreas Martin: 341639
oder 0176-27110797
Bankverbindung für Spenden und
Kirchgeld: KD-Bank Dortmund
IBAN: DE09 3506 0190 1633 4000 12

Telefon Pfarrer Jens Meyer, Waldkirchen: 037294-87884 oder 0176-30612100

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Zschopau, Schloßberg 3, 09405 Zschopau
vertreten durch d. Kirchenvorstand, Verantwortlich für den Inhalt: Kirchgemeindevertretung
Krumhermersdorf sowie die Autoren der Beiträge. Fotos stammen, wenn nicht anders
angegeben, aus Privatbesitz. Druck: Gebrüder Schütze GbR Wolkenstein, Auflage: 300 Stück
Änderungen vorbehalten.

Neueste Informationen zur Heizungs-Erneuerung:

Liebe Gemeinde,

mit Schreiben vom 11.März 2025 hat uns das Regionalkirchenamt die kirchliche Baugenehmigung erteilt und eine außerordentliche Zuweisung zu den Baukosten für die Erneuerung unserer Kirchenheizung bewilligt!

Darüber können wir sehr froh und dankbar sein!

Inzwischen sind es reichlich 4 Jahre, dass wir für das Vorhaben explizit Spenden sammeln.

Herzlichen Dank allen, die zum bisherigen, sehr guten Ergebnis von derzeit ca. 57.000,00 € beigetragen haben.

Was unter dem Arbeitstitel "Erneuerung der Kirchenheizung" daherkommt, umfasst ja nicht nur, dass wir neue Wärmeerzeuger brauchen und ein paar entsprechende Heizkörper an die Wand schrauben

Da fallen zum Beispiel sehr umfassende Planungs- und Überwachungsarbeiten des Ingenieurbüros an, weiterhin ist ein beachtlicher Teil der Elektroanlage incl. Hausanschluss zu ersetzen und es muss Putz in denkmalschutzgerechter Qualität erneuert werden. Früher gewohnte Baupreise haben sich vervielfacht – z.B. einen einfachen Gasanschluss ins Gebäude legen um das Siebenfache. Jedem, der in letzter Zeit mit Bausachen zu tun hatte, wird es deshalb nicht wundern, dass – wenn dann mal alles fertig ist – ca. 220.000,00 € verbaut sein werden.

Dafür bekommen wir allerdings eine zeitgemäße und hoffentlich nachhaltige Lösung in Form einer Hybrid-Anlage, bestehend aus einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und Erdgas-brennwerttherme mit ergänzender PV-Anlage.

Unsere aktuelle, kohlebefeuerte Niederdruck-Dampfheizung dagegen stammt ja in Teilen noch aus dem Jahr 1911 – das Rohrsystem und der mittlerweile undicht gewordene Kessel aus 1977.

Der obengenannte positive Bescheid bedeutet, dass wir zusätzlich zu den zweckgebundenen Spenden und eigenen Substanz- und Instandhaltungsrücklagen vergangener Jahre noch eine große Zuweisung von der Landeskirche erhalten werden.

Sollte sich also jemand ärgern, dass er direkt vom Lohn Kirchensteuer abgezogen bekommt – hier sieht er davon etwas wieder...!

Unser bestätigter Finanzierungsplan beinhaltet eine Position von noch geplanten 10.000.00 € Spenden. Das heißt, wir dürfen ab sofort – was zwischenzeitlich bereits geschehen ist – die nächsten Planungspunkte in Auftrag geben und können nach Abschluss der derzeitigen Heizperiode mit praktischen Arbeiten beginnen; müssen aber natürlich weiterhin auch Spenden sammeln.

So wollen wir nun mit Dankbarkeit und Gottvertrauen diese Aufgabe angehen!

Harald Gläser